Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Lehrgegenstände

<u>urn:nbn:de:bsz:31-281027</u>

Lehrgegenstände.

Anschauungsunterricht .X seall von Haus, 1101, Teld.

(Normal-Alter: das 7. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Schilling.

Religion: Vor- und Nacherzählen biblischer Geschichten des alten und neuen Testaments. Auswendiglernen leichter biblischer Sprüche und des Gesangbuchliedes Nr. 345. 2 Stunden wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Lesen: Anfangsgründe nach der Lahrer deutschen Fibel.

Schreiben: Anfangsgründe der deutschen Schrift.

Rechnen: Zu- und Abzählen mit den Zahlen 1 bis 10 im Zahlenraum von 1 bis 40.

Zusammen 12 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Handarbeiten: Stricken nach der Schallenfeldschen Methode: ein Streifen und Strümpfe.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Singen (gemeinschaftlich mit Klasse IX): Stimm- und Gehörübungen. Durtonleiter. Leichte Lieder.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Religion: Katholische, XI sassion (gemeinschaftlich mit Klasse VII): Gebete, XI sassion Hauptsthek des kleinen

(Normal-Alter: das 8. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frlu. Schilling.

Religion: Biblische Geschichten des alten und neuen Testaments. Auswendiglernen der dazu gehörigen Sprüche. Gesangbuchlieder Nr. 6, 345, 359.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Deutsche Sprache: Lesen im Lesebuch für bad. Volksschulen I. Teil. Buchstabieren nach Sprechsilben. Diktate vorher abgeschriebener Lesestücke. Kenntnis des Hauptworts und des Geschlechtsworts. Auswendiglernen kleiner Gedichte.

6 Stnnden wöchentlich: Frln. Steiner.

Rechnen: Zu- und Abzählen mit den Zahlen 1 bis 10 im Zahlenraum von 1 bis 100. Das kleine Einmaleins.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Anschauungsunterricht: Besprechung von Haus, Hof, Feld, Wald, über Kleidung und Nahrungsmittel.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Schreiben: Deutsche Schrift, destadad fan -10V : noigilea

2 Stunden wöchentlich: Frln. Steiner.

Handarbeiten: Stricken von etwas grösseren Strümpfen nach der Schallenfeldschen Methode.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Singen: gemeinschaftlich mit Klasse X, s. o.

Klasse VIII. Op aid I nov must

(Normal-Alter: das 9. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Steiner.

Religion: Evangelische Konfession: 25 biblische Geschichten für das dritte Schuljahr aus dem alten und neuen Testament. Sprüche. Gesangbuchlieder Nr. 6, 62, 96, 318, 323.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Religion: Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse VII): Gebete. Das erste Hauptstück des kleinen Katechismus. Sämtliche Erzählungen des neuen Testaments und ausgewählte Erzählungen des alten Testaments nach der kleinen biblischen Geschichte von Schuster.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Deutsche Sprache: Lesen, Besprechen und Nacherzählen ausgewählter Stücke aus dem Lesebuch für badische Volksschulen I. Teil. Fortgesetztes Buchstabieren nach Sprechsilben. Auswendiglernen prosaischer und poetischer Lesestücke. Diktate. Kenntnis des Hauptworts, Geschlechtsworts, Beiworts, Zeitworts. Der rein-einfache Satz mit den verschiedenen Satzaussagen. Die drei Hauptzeiten der thätigen Form des Zeitworts.

6 Stunden wöchentlich: Frln. Steiner.

Heimatkunde: Stadt und Kreis Karlsruhe. Die grösseren Städte des Großherzogtums Baden. Entwickelung der wichtigsten geographischen Begriffe.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Rechnen: Erweiterung des Zahlenraumes bis 1000. Zu- und Abzählen der ein- und zweistelligen Zahlen mündlich, der dreistelligen schriftlich. Vervielfachen dreistelliger Zahlen mit einstelligem Multiplikator. Teilen zweistelliger Zahlen mit einstelligem Divisor.

3 Stunden wöchentlich: Frln. Steiner.

Naturgeschichte: Beschreibung der wichtigsten Säugetiere und einiger Vögel. Beschreibung einzelner Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Schreiben: Deutsche und lateinische Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Steiner.

Handarbeiten: Stricken eines Musterstreifens mit abwechselnd rechten und linken Maschen. Stricken von Strümpfen.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Limberger.

Singen (gemeinschaftlich mit Klasse VII): Durtonleiter, Treffübungen. Lieder.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Klasse VII.

(Normal-Alter: das 10. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Limberger.

Religion: Evangelische Konfession: Biblische Geschichten für das vierte Schuljahr aus dem alten und neuen Testament. Gesangbuchlieder Nr. 2, 131, 188 neu gelernt, die in früheren Klassen gelernten wiederholt.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Bräuminger.

Religion: Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse VIII): Sämtliche Fragen des kleinen Katechismus. Sämtliche Erzählungen des neuen Testaments und ausgewählte Erzählungen des alten Testaments nach der kleinen biblischen Geschichte von Schuster.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Schilling.

Deutsche Sprache: Lesen im Lesebuch von Wirth II. Teil, verbunden mit Besprechen und Nacherzählen des Gelesenen. Auswendiglernen von Prosastücken und Gedichten. Der einfache Satz erweitert durch Ergänzungen. Deklination des Hauptworts. Das persönliche Fürwort. Das Zeitwort in der thätigen und leidenden Form. Diktate.

6 Stunden wöchentlich: Frln. Hansult.

Französische Sprache: Syllabaire français von Plötz. Auswendiglernen von kleinen Gedichten. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

5 Stunden wöchentlich: Frln. Limberger.

Geographie: Das Großherzogtum Baden. Einiges über die an Baden angrenzenden Länder. Das Wichtigste von Deutschland.

1 Stunde wöchentlich: Frln. Hansult.

Rechnen: Die vier Grundrechnungsarten im unbeschränkten Zahlenraum. Kopfrechnen. Übersicht der Maße, Gewichte, Münzen.

3 Stunden wöchentlich: Frln. Steiner.

Naturgeschichte: Beschreibung einer Anzahl Säugetiere und Vögel. Beschreibung einzelner Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Schreiben: Deutsche und lateinische Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Limberger.

Handarbeiten: Häkeln eines Musterstreifens und verschiedener kleiner Arbeiten. Anfertigung eines Hohlmusterstreifens.

4 Stunden wöchentlich: Frln, Limberger.

Singen: gemeinschaftlich mit Klasse VIII, s. o.

Turnen (gemeinschaftlich mit Klasse VI und V): Ausgewählte Übungen aus der 1., 2. und 3. Stufe der "Turnübungen der Mädchen" von Dir. Maul. Ordnungsübungen, Freiübungen im Stehen, Gehen und Hüpfen, Freispringen. Übungen am langen Schwingseil, an den Schwebestangen, am Barren und an den senkrechten Stangen. Turnspiele. 2 Stunden wöchentlich: Hr. Zahn.

Klasse VI. mediemod mediemod

(Normal-Alter: das 11. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Limberger.

Religion: Evangelische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse V): Die biblischen Geschichten des neuen Testaments. Die dazu gehörigen Sprüche. Sämtliche vorgeschriebene Lieder, teils neu gelernt, teils repetiert.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Gilg.

Religion: Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse V und IV): Katechismus: sämtliche Hauptstücke. Ausgewählte Geschichten des alten und neuen Testaments.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Benz.

Deutsche Sprache: Lesen im Lesebuch von Wirth III. Teil
1. Hälfte und Besprechen des Gelesenen. Besprechen und
Auswendiglernen von Gedichten. Der einfache Satz erweitert durch adverbiale Bestimmungen. Wortlehre. Leichte
Aufsätze.

4 Stunden wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Französische Sprache: Plötz Conjugaison française I., II. und III. Abschnitt. Das Aktiv und Passiv der regelmäßigen Zeitwörter. Schriftliche Arbeiten. Auswendiglernen kleiner Gedichte. Sprechübungen.

5 Stunden wöchentlich: Frln. Limberger.

Geschichte: Erzählungen aus der griechischen und römischen Sagengeschichte.

1 Stunde wöchentlich: Frln. Hansult,

Geographie: Die aufsereuropäischen Erdteile.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Hansult.

Rechnen: Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten Zahlen. Kopfrechnen. Die Mafse, Gewichte, Münzen.

3 Stunden wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Naturgeschichte: Die Säugetiere, Beschreibung einzelner Vögel und Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Schreiben: Deutsche und lateinische Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Limberger.

Handarbeiten: Anfertigung von Strümpfen unter Besprechung der Strumpfregel. Arbeiten auf Stramintuch.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Zürcher.

Zeichnen: Gerade Linien und einfache geometrische Figuren nach Vorzeichnungen an der Wandtafel. Alphabet-Zeichnen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Mayer.

Singen: (gemeinschaftlich mit Klasse V): Namen der Noten, rhythmische Übungen, hauptsächlich Treffübungen. Dreistimmige Lieder.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Ruzek.

Turnen: gemeinschaftlich mit Klasse VII, s. o.

Klasse V.

(Normal-Alter: das 12. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Hansult.

Religion: Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse VI, s. o.

Religion: Katholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse VI, s. o

Deutsche Sprache: Lesen im Lesebuch von Wirth III. Teil und Besprechen des Gelesenen. Besprechen und Auswendiglernen von Gedichten. Wiederholung der Lehre vom einfachen Satze. Die Satzerweiterungen ausgedrückt durch Gegenstandsbestimmungen. Der beigeordnete und zusammengezogene Satz. Leichte Aufsätze.

4 Stunden wöchentlich: Hr. Bräuninger.

Französische Sprache: Kleine Grammatik von Plötz. Die gewöhnlichsten unregelmäßigen Zeitwörter. Große Grammatik von Plötz die 18 ersten Lektionen. Auswendiglernen von Prosastücken und einigen Gedichten. Sprechübungen. Leichte schriftliche Arbeiten.

4 Stunden wöchentlich: Mlle. Meylan.

Lesen ausgewählter prosaischer und poetischer Stücke. Auswendiglernen einiger gelesener Stücke.

1 Stunde wöchentlich: Frln. Limberger.

Geschichte: Erzählungen aus der Geschichte des Altertums und des Mittelalters nach dem Lehrbuche von Andrä. 2 Stunden wöchentlich: Frln. Hansult.

Geographie: Das Wichtigste aus der allgemeinen Geographie. Die aufserdeutschen Länder Europas.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Hansult.

Rechnen: Wiederholung der Maße, Gewichte und Münzen, der Teilungsregeln mit paralleler Entwickelung der Bruchlehre. Die 4 Species mit gemeinen und Decimalbrüchen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Lehmann.

Naturgeschichte: Wirbeltiere. Beschreibung wildwachsender Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Rebmann.

Schreiben: Deutsche und lateinische Schrift. Rondeschrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Limberger.

Handarbeiten: Anfertigung eines Filetstreifens, Filet-Guipure.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Zürcher.

Zeichnen: Gerade und gebogene Linien, ihre Anwendung auf Figuren und deren Zusammensetzungen. Linearzeichnen. Tuschen. Zeichnen verschiedener Blattformen nach der Natur mit freier Hand.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Mayer.

Singen: gemeinschaftlich mit Klasse VI, s. o.

Turnen: gemeinschaftlich mit Klasse VII, s. o.

Klasse IV. share she was the Klasse IV.

(Normal-Alter: das 13. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Steiner.

Religion: Evangelische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse III): Erlernung und Erklärung des Katechismus von Frage 1-57. Lesen und Erklären ausgewählter Psalmen. Kirchengeschichte der ältesten Zeit. Die vorgeschriebenen Gesangbuchlieder nebst Repetition der früher gelernten, mad dailhandow obnario

2 Stunden wöchentlich: Hr. Helbing.

Religion: Katholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse VI und V, s. o.

Deutsche Sprache: Lesen und Erklären von prosaischen und poetischen Stücken aus dem Lesebuch von Wirth IV. Teil. Auswendiglernen und Vortrag von Gedichten. Die Wortarten. Der einfache Satz. Aufsätze.

3 Stunden wöchentlich: Hr. Höchstetter.

Französische Sprache: Große Grammatik von Plötz, Lekt. 20 bis 46. Lehre vom Substantiv und Adjektiv. Unregelmässige Zeitwörter. Gebrauch der Hilfszeitwörter und unpersönlichen Zeitwörter. Wortstellung. Auswendiglernen von Prosastücken und einigen Gedichten. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

4 Stunden wöchentlich: Mlle. Meylan. Lektüre ausgewählter Abschnitte aus Lüdeckings Lesebuch. 1 Stunde wöchentlich: Frln. Limberger.

Englische Sprache: Grammatik von Plate I. Kurs, Lekt. 1 bis 50. Lehre vom Artikel, Substantiv, Adjektiv, Numerale, Lesen und Übersetzen ausgewählter Abschnitte. Auswendiglernen von Gedichten. Diktate. Schriftliche Arbeiten.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Werth.

Geschichte: Erzählungen aus der Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit nach dem Lehrbuche von Andrä.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Hansult.

Geographie: Die außereuropäischen Weltteile nach dem Lehrbuche von Daniel.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Kienitz.

Rechnen: Verwandlung gemeiner Brüche in Decimalbrüche.
Schlussrechnungen verschiedener Art. Prozentrechnungen.
Rabattrechnungen. Einfache Zinsrechnungen. Vielfache Übung im Kopfrechnen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Rastetter.

Naturgeschichte: Wirbellose Tiere. Beschreibung wildwachsender Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Rebmann.

Handarbeiten: Anfertigung eines Nähtuches. Nähen von Schürzen.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Zürcher.

Zeichnen: Die gebogenen Linien und Anwendung derselben auf centrale und symmetrische Figuren. Stilisierte Blätter und Blumen mit Anwendung derselben zu weiblichen Handarbeiten. Freihandzeichnen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Mayer.

Singen: (gemeinschaftlich mit Klasse III): Tonarten, Intervalle, hauptsächlich Treffübungen. Dreistimmige Lieder.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Ruzek.

Turnen (gemeinschaftlich mit Klasse III, II und I): Ausgewählte Übungen aus der 5. Stufe der "Turnübungen der Mädchen" von Direktor Maul. Ordnungsübungen. Freiübungen mit dem leichten Eisenstabe im Stehen, Gehen und Hüpfen. Übungen am langen Schwingseil, am Schrägbrett, an den Schwebestangen, den senkrechten Stangen, am Barren. Turnspiele.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Zahn.

Klasse III.

(Normal-Alter: das 14. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Miss Streuli.

Religion: Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

Religion: Katholische Konfession: Die 3 Hauptstücke des Katechismus. Kirchengeschichte nach dem großen Katechismus. 2 Stunden wöchentlich (je eine gemeinschaftlich mit Klasse VI—IV und Klasse II, I): Hr. Benz.

Deutsche Sprache: Lesen, Erklären und Nacherzählen von Lesestücken aus dem Lesebuch von Wirth IV. Teil. Besprechung und Vortrag von Gedichten nach Wendts Gedichtsammlung. Wiederholung der Wortlehre. Lehre vom Satze. Aufsätze (im Anschluss an die Lesestücke):

1. Über allen Gipfeln ist Ruh. 2. Die Kyffhäusersage.

3. Thüringen und der Odenwald. 4. Weihnachten und Neujahr. 5. Die drei Hauptpersonen in Schillers "Bürgschaft". 6. Brief. 7. Gudrun in der Gefangenschaft.

8. Hartmut. 9. Das Osterfest. 10. Eugenia ("Die wiedergefundenen Söhne"). 11. Das Feuer im Dienste des Menschen. 12. Ein Sprichwort.

3 Stunden wöchentlich: Hr. Höchstetter.

Französische Sprache: Große Grammatik von Plötz, Lektion 46 bis 72. Gebrauch der Zeiten und Modi des Verbums. Syntax des bestimmten und unbestimmten Artikels, des Adjektivs, des Pronomens. Auswendiglernen von Prosastücken und Gedichten. Lesen ausgewählter Stücke aus Lüdeckings Lesebuch II. Teil. Diktate und schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

5 Stunden wöchentlich: Mlle. Meylan.

Englische Sprache: Grammatik von Plate I. Kurs, Lektion 45 bis zu Ende. Lehre vom Verbum, regelmäßige und unregelmäßige, reflexive und unpersönliche Konjugation. Lehre vom Pronomen, Adverbium; Präpositionen und Konjunktionen. Grammatik von Gesenius II. Kurs, Syntax des bestimmten und unbestimmten Artikels und des Substantivs. Lesen ausgewählter Stücke aus Lüdeckings Lesebuch. Auswendiglernen von Gedichten. Diktate. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

3 Stunden wöchentlich: Miss Streuli.

Übersetzungen aus Lüdeckings Lesebuch.

1 Stunde wöchentlich: Frln. Werth.

Geschichte: Geschichte des Altertums nach Wernickes Lehrbuch der Weltgeschichte.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Bissinger.

Geographie: Das Großherzogtum Baden. Die außerdeutschen Länder Europas. Nach dem Lehrbuche von Daniel. 2 Stunden wöchentlich: Hr. Kienitz.

Rechnen: Wiederholung der Decimalbrüche. Zinsrechnungen. Gewinn- und Verlustrechnungen. Durchschnittsrechnungen. Gesellschaftsrechnungen. Übungen im Kopfrechnen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Lehmann.

Naturkunde: Die Lehre vom menschlichen Körper. Mineralogie.
Grundzüge der Morphologie und Physiologie der Pflanzen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Rebmann.

Handarbeiten: Zuschneiden und Nähen eines einfachen Frauenhemdes (verkleinert). Einstricken von Fersen und Stücken. Erlernung des Maschenstichs mit Anwendung desselben an Strümpfen.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Zürcher.

Zeichnen: Zeichnen nach der Wandtafel und dem allgemeinen Vorbilde, mit besonderem Hinweis auf Stilarten und deren Anwendung. Flächenmalen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Mayer.

Singen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

Turnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

Chersicht der Gesch III essak Kanzösischen Litteratur bis

(Normal-Alter: das 15. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Mlle. Meylan.

Religion: Evangelische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse I): Kirchengeschichte bis zur Reformation nach dem Leitfaden für die evangelischen Schulen im Grofsherzogtum Baden.

Bibelkunde des neuen Testaments.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Helbing.

Religion: Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse I): Kirchengeschichte nach Fischers Lehrbuch.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Benz.

Deutsche Sprache: Das Wichtigste aus der Stilistik, Metrik und Poetik im Anschluss an die schriftlichen Arbeiten und die Lektüre. Lesen und Besprechung ausgewählter Prosastücke aus Wirths Lesebuch V. Teil und einer Reihe von Gedichten aus Wendts Sammlung. Uhlands Ernst, Herzog von Schwaben, und Schillers Wilhelm Tell. Dispositionsübungen. Aufsätze über folgende Themata (mit vorher festgestellter Disposition): 1. Schilderung der Charybde (nach Schiller). 2. Heimat und Fremde. 3. Die Exposition za Uhlands Ernst. 4. Die Treue Ernsts und Werners. 5. Die Rückkehr der Franzosen aus Russland (nach G. Freytag). 6. Dispositionen einiger Prosaaufsätze aus dem Lesebuch zur Wahl. 7. Ein Aussichtspunkt (Briefform). 8. Tells Auftreten im 1. Akt des Schillerschen Schauspiels. 9. a) Rudenz und Melchthal. b) Gedankengang des Uhlandschen Gedichtes "Tells Tod".

3 Stunden wöchentlich: Hr. Mangelsdorf.

Französische Sprache: Allgemeine Wiederholung der Grammatik nach der Schulgrammatik von Plötz. Lesen und Besprechung ausgewählter Stücke in Lüdeckings französischem Lesebuch II. Teil. Extemporalien. Mündliche und schriftliche Übersetzung aus Plötz' Übungen zur Erlernung der französischen Syntax. Aufsätze. Konversation.

3 Stunden wöchentlich: Mlle. Meylan.

Übersicht der Geschichte der französischen Litteratur bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts. Lexikologische Übungen. Konversation.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Möry.

Englische Sprache: Grammatik von Gesenius II. Kurs, Kap. 1-6. Der Artikel, das Substantiv, das Pronomen, das Adverb. Lesen ausgewählter Stücke aus Sketch book of Washington Irving. Lesen und Auswendiglernen von Gedichten. Diktate. Aufsätze. Konversation.

3 Stunden wöchentlich: Miss Streuli.

Übersetzungen aus Irvings Sketch Book.

1 Stunde wöchentlich: Frln. Werth.

Geschichte: Geschichte der römischen Kaiserzeit und des Mittelalters nach Wernickes Lehrbuch der Weltgeschichte. 2 Stunden wöchentlich: Hr. Bissinger.

Geographie: Deutschland mit besonderer Berücksichtigung Badens nach dem Lehrbuch von Daniel.

1 Stunde wöchentlich: Hr. Kienitz.

Rechnen: Mischungs- und Teilungsrechnungen. Berechnung der Wertpapiere. Schlussrechnungen verschiedenen Inhalts. Fortgesetzte Übung im Kopfrechnen.

Raumlehre: Linien, Winkel und Flächen, Das Dreieck und Viereck. Flächenberechnung.

Zusammen 2 Stunden wöchentlich: Hr. Lehmann.

Naturlehre: Die Lehre von den allgemeinen physikalischen Eigenschaften der Körper, von der Wärme und vom Lichte. 2 Stunden wöchentlich: Hr. Firnhaber.

Handarbeiten: Zuschneiden und Nähen eines verkleinerten Frauenhemdes. Weisssticken.

4 Stunden wöchentlich: Frln. Zürcher.

Zeichnen: Perspektivisches Zeichnen nach dem Modell und Vorzeichnungen an der Wandtafel. Blumen- und Landschaftszeichnen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. Mayer.

Turnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

Klasse I.

(Normal-Alter: das 16. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. Schneemann. Religion: Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

Religion: Katholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

Deutsche Sprache: Lesen und Besprechung von Schillers Jungfrau von Orleans, Maria Stuart, Wallenstein, Göthes Hermann und Dorothea und Iphigenie auf Tauris; ferner ausgewählte Gedichte von Göthe und Schiller, die teilweise memoriert wurden. Übersicht über die deutsche Litteratur bis Klopstock. Dispositionsübungen. Aufsätze über folgende Themata: 1. Die Lage Frankreichs beim Auftreten der Jungfrau von Orleans. 2. Nach Schillers Lied von der Glocke: a) Das Walten der Hausfrau. b) Der Glockenguss. 3. Der Sturz des Hauses Wallenstein. 4. Gliederung und Gedankengang des Aufsatzes (Wirth V A): "Die Verschüttung von Pompeii." 5. Was erfahren wir über Maria Stuart im 1. Akt des Schillerschen Trauerspiels? 6. 7. Aus Göthes Hermann und Dorothea: Zur Vorgeschichte des Wirtes, der Wirtin und Hermanns. Die Örtlichkeiten. 8. Ein Thema aus der Privatlektüre (zur Wahl). 9. Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schiekt er in die weite Welt.

4 Stunden wöchentlich: Hr. Mangelsdorf.

Französische Sprache: Übersetzungen aus Plötz, Übungen zur Erlernung der franz. Syntax. Aufsätze. Übersicht der Geschichte der französischen Litteratur in der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts. Besprochen und gelesen wurden: Le Bourgeois gentilhomme, l'Avare von Molière und mehrere Fabeln von La Fontaine. Blofs besprochen wurden: l'Art poétique und le Lutrin von Boileau.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Möry.

Gelesen: Stücke aus Corinne von M^{me.} de Staël und Cinq Mars von Alfred de Vigny; Les prisonniers du Caucase und Le lépreux de la cité d'Aoste von Xavier de Maistre; Le misanthrope von Molière. Auswendiglernen von Gedichten.

2 Stunden wöchentlich: Mlle. Meylan.

Englische Sprache: Grammatik von Plate II. Kurs, Lektion 28 bis zu Ende. Syntax des Adjektivs, Adverbs und Pronomens, der Präpositionen und Konjunktionen, des Infinitivs und Particips. Extemporalien, Übersetzungen und Aufsätze. Lektüre und Besprechung aus Sketsch Book of Washington Irving. Auswendiglernen von Gedichten.

3 Stunden wöchentlich: Miss Streuli.

Lektüre und Übersetzung von Tales by Miss Yonge.

1 Stunde wöchentlich: Frln. Schneemann,
seit Pfingsten: Miss Streuli.

- Geschichte: Allgemeine Weltgeschichte von der Reformation bis zu den Befreiungskriegen nach Wernickes Lehrbuch. 2 Stunden wöchentlich: Hr. Bissinger.
- Rechnen: Wiederholung des früher Erlernten. Schlussrechnungen verschiedener Art. Quadratwurzelausziehen und praktische Anwendung derselben.
- Raumlehre: Lehre vom Vieleck und vom Kreis. Flächenberechnung. Geometrische Körper. Rauminhaltsberechnung prismatischer Körper. Absolutes Gewicht aus Raum und specifischem Gewicht und umgekehrt.

Zusammen 2 Stunden wöchentlich: Hr. Rastetter.

- Naturlehre: Einige optische Instrumente, die Lehre von der Wärme, vom Magnetismus und der Elektricität. Elemente der mathematischen Geographie.
 - 2 Stunden wöchentlich: Hr. Firnhaber.
- Handarbeiten: Weißsticken. Point-lace. Filet-Guipure.

 4 Stunden wöchentlich: Frln. Zürcher.
- Zeichnen: Zeichnen nach Vorlagen und Gips. Übungen im Flächenmalen. Landschaftszeichnen mit besonderer Rücksicht auf Perspektive. Baumschlag. Kopfstudien.

 2 Stunden wöchentlich: Frln. Mayer.

Turnen: Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

Choralgesang für die evangelischen Schülerinnen von Klasse VI—I: Einübung der Choräle Nr. 1, 3, 4, 10, 12, 15, 18, 19, 20, 21, 22, 31, 32, 33, 37, 40, 41, 43, 45, 47, 51, 52, 55, 56, 57, 61, 62, 65, 68, 69, 71, 72, 79, 81, 82, 84, 88, 89, 90, 91, 94, 97, 100, 101. Zweistimmig mit Klasse VI—I: Nr. 3, 15, 20, 56; dreistimmig mit Klasse III—I: Nr. 43, 57, 89, 87.

2 Stunden wöchentlich in zwei Abteilungen: Hr. Lehmann.

Fortbildungskurs.

Aufsicht: Frau Major Hassel,

Deutsche Litteratur: Geschichte der deutschen Litteratur von Lessing bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts. 3 Stunden wöchentlich: Hr. Wendt.

Französische Sprache und Litteratur: Geschichte der französischen Litteratur im 18. Jahrhundert. Lektüre: Iphigénie von Racine, Bertrand et Raton von Scribe, les Femmes savantes von Molière. Übersetzung einzelner Teile aus Schillers Geschichte des 30jährigen Krieges und Abfall der Niederlande. Die Unterrichtssprache war die französische. 3 Stunden wöchentlich: Hr. Mörg.

Englische Sprache und Litteratur: Lektüre: Copperfield von Dickens, Merchant of Venice von Shakespeare, Shirley von Currer Bell. Übersetzung: Schillers Wallensteins Lager und Die Piccolomini. Die Unterrichtssprache war die englische. 3 Stunden wöchentlich: Miss Streuli.

Geschichte: Neueste Geschichte von 1789 bis zum Frankfurter Frieden.

2 Stunden wöchentlich: Hr. Bissinger.

Kunstgeschichte: Im Winter Geschichte der modernen Kunst von Raph. Mengs bis zur Gegenwart. Im Sommer orientalische und griechische Kunst des Altertums.

2 Sunden vöchentlich in zwei Abreilungen: Hr. Lehnenn

2 Stunden wöchentlich: Hr. Leutz. costimuie mit Klasse VI - I: